

Neue Matratze erleichtert Patientenpflege

Studie im Landeskrankenhaus Bad Ischl bestätigt Wirksamkeit von „Comfort Care Delta“

Die Pflegematratze „Comfort Care Delta“ reduziert die Gefahr des Wundliegens (Dekubitus). Dies ergab eine im Landeskrankenhaus Bad Ischl durchgeführte Studie. Drei Monate lang haben Mitarbeiter und Patienten Komfort, Handhabung, Reinigung und Hygiene der Matratze bewertet. „Neben dem geringeren Dekubitusrisiko konnte auch eine Arbeits-erleichterung für das Personal sowie ein höherer Komfort für den Patienten erzielt werden“, hält Sabine Unterwieser, stellvertretende Pflegedienstleiterin vom LKH Bad Ischl fest. Aufgrund dieser erfolgreichen Ergebnisse investierte die Interne Abteilung des LKH Bad Ischl nach Ende der Studie in 14 Stück „Comfort Care Delta“ Matratzen.

Kremsmünster, 09. November 2006. – 60 Prozent immobiler Patienten sind dekubitus-gefährdet. Um diese Druckgeschwüre von vornherein zu vermeiden, entwickelte Eurofoam die Pflegematratze „Comfort Care Delta“. Ihre Wirksamkeit wurde in einer umfassenden Studie mit dem Landeskrankenhaus Bad Ischl bestätigt. Patienten und Mitarbeiter kamen nach der Testphase zu einem positiven Ergebnis: Der Komfort für den Patienten konnte erhöht, der Arbeitsaufwand für das Personal erleichtert und die Gefahr des Wundliegens verringert werden.

Einzigartige Produkteigenschaften

„Comfort Care Delta“ stellt einzigartigen Komfort und optimale Hygiene sicher. Durch gleichmäßige Druckverteilung kann Dekubitalgeschwüren vorgebeugt werden. Der dreilagige Aufbau der Matratze unterstützt den Patienten in seiner Lagerung. Zusätzlich passt sich der hochelastische Polyurethanbezug dem Patienten ohne Faltenwurf an. Durch die hohe Atmungsaktivität des Bezuges wird das Schwitzen reduziert. Gleichzeitig ist das Material für andere Flüssigkeiten undurchlässig. Auch der Reißverschluss sowie

Stichkanäle sind ultraschallverschweißt. Dadurch wird eine Kontamination des Schaumstoffkerns gänzlich verhindert. Die Matratze ist somit optimal für die dezentrale Aufbereitung in Bettenwaschstraßen geeignet. Gleichzeitig wird die Langlebigkeit im Vergleich zu herkömmlichen Matratzen maßgeblich gesteigert.

Überzeugendes Ergebnis

Die Testergebnisse sprechen für sich: Patienten des Landeskrankenhauses Bad Ischl befanden die Matratze „Comfort Care Delta“ nicht nur als komfortabel, sondern schwitzten darauf auch weniger als auf herkömmlichen Matratzen. Zusätzlich konnte die Gefahr des sogenannten Wundliegens (Dekubitus) bei den Patienten reduziert werden. Das Personal brauchte für die Aufbereitung der Matratze um die Hälfte weniger Zeit als bei Standardmatratzen. Der geringere Arbeitsaufwand bringt eine Verringerung der Personalkosten mit sich.

Foam for care

Mit der Produktlinie „foam for care“ bietet Eurofoam speziell abgestimmte Artikel für den Pflegebereich in Krankenhaus, Altenheim oder im Privathaushalt. Zu den vier Produktbereichen zählen Anti-Dekubitus- und Pflegematratzen, Lagerungshilfen für Radiologie, Erstversorgung und OPs sowie orthopädische Hilfsmittel. Dies stellt die Entwicklungsleistung des europaweit führenden Schaumstoffherstellers einmal mehr unter Beweis.

Corporate Data

Die Eurofoam Gruppe hat 45 Betriebe in 16 Ländern Zentraleuropas. Das Unternehmen produziert und verarbeitet Polyurethan-Weichschaumstoffe. Im Jahr 2005 erzielte die Eurofoam Gruppe mit insgesamt 2.464 Mitarbeitern 341 Millionen Euro Umsatz. In Österreich ist Eurofoam durch die Eurofoam GmbH Österreich an fünf Standorten vertreten (Kremsmünster, Linz, Graz, Innsbruck, HQ Wien). Die Eurofoam GmbH Österreich beschäftigt 302 Mitarbeiter und setzte im Jahr 2005 70 Millionen Euro um.

Weitere Informationen unter:

www.eurofoam.at **www.foam4care.com**

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Kommhaus – Media Enterprise
Imbergstraße 38
A-4060 Leonding
Tel.: +43 732 673929-0
Fax: +43 732 673929-10
E-Mail: presse@mediaenterprise.at